

Ausgefüllt von: **Ruth Kaltenhäuser (Violoncello, Klenke-Quartett)**

am: **03.08.2009**

Auftritt: **24.11.2009**

1. Eine Laune des Schicksals gewährt Ihnen die Gunst, eine(n) beliebige(n) Komponistin/Komponisten Ihrer Wahl – lebend oder tot – zu treffen.

Welche(n) Komponistin/Komponisten wählen Sie?

Von den vielen, die wir gern einmal treffen würden, nennen wir zwei: Bach und Mozart.

Warum?

Beide gehören zu den wichtigsten Wegbereitern der Musikgeschichte, aus deren Werken man immer wieder Inspiration und neue Kraft schöpfen kann.

[Optional:] Sie haben leider nur eine Frage frei. Welche stellen Sie ihr/ihm?

An Mozart: Wie soll man im langsamen Satz des Jagdquartetts den Vorschlag in der Ersten Violine spielen?

2. Und welche Interpretin/welchen Interpreten würden Sie gern treffen?

Das komplette Amadeus-Quartett.

Warum?

Wir schätzen die legendären Einspielungen des Ensembles sehr, haben viel von Norbert Brainin (1. Violine) und Siegmund Nissel (2. Violine) gelernt, doch leider war es uns nicht vergönnt, das Quartett live zu erleben. (Der Bratschist starb 1987.)

[Optional:] Sie haben leider nur eine Frage frei. Welche stellen Sie ihr/ihm?

Würdet Ihr mit uns Mendelssohns Oktett spielen, vielleicht in Leverkusen?

3. Was ist Ihre derzeitige Lieblings-CD?

J.S. Bachs Matthäus-Passion in der Einspielung von Enoch zu Guttenberg.

4. Welches Buch sollte ein Musikliebhaber unbedingt lesen?

Galina Wischnewskaja: Galina - Erinnerungen einer Primadonna.